

Vorwort

Freundlicherweise hat der Übersetzer Bezug auf meine gute Kenntnis der schönen Arbeitsrasse des Deutsch Drahthaar genommen, welche mir natürlich die Kultur des deutschen Jagdhundes, seine Aufzucht und Erziehung, vertrauter machte. Diese Erfahrung erlaubt es mir, die Wichtigkeit der ersten Lebensmonate eines Hundes zu ermessen, während derer sich seine Prägung ("imprégnation"), d.h. die eigentliche Grundlage seiner zukünftigen Erziehung, abspielt.

Das Buch von Anton Fichtlmeier ist genau dieser Frage nach der Vorbereitung des Welpen auf seine zukünftige Arbeit als Jagdgebrauchshund gewidmet.

Aber über das Publikum der Jagdhundeführer hinaus wendet sich dieses Buch auch an alle Hundefreunde, egal ob sie Züchter, Besitzer oder Fan gleich welcher Hunderasse sind. Dieses Buch bringt ihnen das ABC der guten Welpenerziehung bei.

Wie schön ist es doch, Stunden mit seinem Welpen zu verbringen, um ihn die Welt entdecken zu lassen. Während dieser Zeit ist alles leicht, der Welpe ist glücklich, Sie überall hin zu begleiten und entdeckt so das Leben, ohne sich dessen bewusst zu werden.

Über die teils rühmenden Kommentare von Gilbert Titeux hinaus verfolgt die SCC (société centrale canine; nationaler französischer Dachverband für Hundezucht, Anm. d. Üb.) die literarische, künstlerische und jagdliche Laufbahn von Monsieur Titeux seit vielen Jahren. Er war die treibende Kraft unserer Konferenz im Senat im Jahr 2001 über den Hund in der Stadt und nimmt aktiv an all unseren Körungen teil.

Dieses Qualitätswerk erfüllt alle Erwartungen der Jagdhundebesitzer und Führer. Die Erziehung und harmonische Verhaltensentwicklung des Welpen sind ein wichtiger Faktor für die Eingliederung des Hundes in die Familienstruktur und im erweiterten Sinn in die Gesellschaft. Die Nachfrage ist derart groß, dass wir in unseren 1400 Hunderziehungs- und Verwendungszentren der SCC Welpenschulen eingerichtet haben, welche von mehreren Zehntausenden vierbeiniger Schüler durchlaufen werden.

Dieses Werk würde es verdienen, im Bücherregal jedes Fans des Hunde- bzw. Jagdhundemilieus zu stehen.

Christian Eymar-Dauphin,

Präsident der Société centrale canine